

RANDEILMEEST

15. —→ 18. SEPTEMBER



PROGRAMMHEFT

» Sponsoren und Unterstützer



Kassel documenta Stadt
Kulturamt



KulturBahnhof



!Kassel Marketing



HAUTARZTPRAXIS IM
VORDEREN WESTEN
DR. STEFANIE BAUM & KOLLEGEN

TEAM TUTNJEVIC
steuern  beraten
DIPL. FINANZWIRT, DIPL. OEC., STEUERBERATER
SLOBODAN TUTNJEVIC



FILM-SHOP
DIE WELTÄLTESTE VIDEOTHEK



**FRANZ
ULRICH** 

WILLKOMMEN

Hochmut, Habgier, Wollust, Zorn, Völlerei, Neid und Trägheit.



Jeder kennt diese Worte als die sieben Todsünden, dabei sind sie eigentlich nur einfache Laster und zutiefst menschliche Schwächen.

Randfilm widmet dieses Jahr allen sogenannten Sünder*innen ein ganzes Festival und zieht an vier Tagen alle Register. Von lässlichen Sünden und moralischen Fehlritten bis zu körperlichen, (bösen) Versuchungen sowie unaussprechlichen Verbrechen und Vergehen an der Menschlichkeit ist die ganze Bandbreite dabei. Unter dem Motto „... und Blumen für die Sünder.“ laden wir zu einem kontroversen und höchst ambivalenten Reigen der „Sünden“ ein.

Wir erforschen die Filmwelt nach unangepasstem Verhalten, nach unverblühten Obsessionen und ausgelebter Sexualität, aber auch nach Moral, Gesetz, Gewalt und Religion. Gibt es Wechselbeziehungen zwischen Herkunft,

Sozialisation, Klassismus und Religiosität? Wie steht es um die Heldinnen und Helden dieser Geschichten, die sich von der Norm abwenden und bewusst oder unbewusst ein anderes Leben führen wollen? Wie reagiert ihr Umfeld bzw. die Gesellschaft darauf, wie reagieren wir darauf? Reglementierung, Bestrafung, Ächtung werden ebenso zu zentralen Themen wie Vergebung und Verzeihung im filmischen Kontext.

Einen ganz besonderen Fokus richten wir dieses Jahr auf die Welt des Körpers und der Sexualität. Egal ob queerer Sex-Pionier und Provokateur wie *Fred Halsted*, realistische Abbildungen ohne eine Spur von „male gaze“ oder in Form eines zweitägigen Panels zum Thema Utopien im Porno. Die Darstellungen von Körperbildern, „fleischlicher“ Lust und „animalischer“ Sünden sind omnipräsent auf dem Randfilmfest und werden heftig diskutiert werden

Es sind aber nicht nur die filmischen (Meister-)Werke der Sünde, die das Randfilmfest 2022 prägen werden, denn auch die Gäste und Darbietungen haben es erneut in sich: *Christian Baron* beispielsweise wird in seinem neuen von Presse und Leser*innen gefeierten zweiten Roman „Schön ist die Nacht“ über die unterschiedlichen Lebenswege zweier „einfacher Leute“ und ihrer moralischen Fallstricke berichten. *Urban Beyer* - allseits bekannter Jazz-Allrounder und Multiinstrumentalist - wird sich zu einer „X-Phon Performance“ hinreißen lassen und die einzigartige *Mutter* aus Berlin wird beweisen, dass ihr Ruf als subversivste deutsche Band aus den letzten 30 Jahren wahr ist.

Wer dann noch Lust und Zeit hat, kann sich gerne neben abseitigen Film-Klassikern von *Noé, Tarkovsky, Jodorowsky* und *Buñuel* bei unserer Festivaleröffnung von heimischen Klang Experimenten von *Cat Woywod* und *thinfolresistor* becirren lassen, dem Psych-Ambient von *The Delay In The Universal Loop* lauschen oder sich ganz bei der Abschlussgala in die musikalischen Wunderwerke von *Baal & Mortimer* (Berlin) verlieben.

Blumen werden regnen, Sünden werden sprießen, verbotene Früchte werden gegessen werden und die großen Leinwände werden von Farben, Rausch, Musik, Visionen und Erregung noch Tage später vor Aufregung glühen. „...und Blumen für die Sünder.“

Volker Beller

Festivalleiter

» Sektionen

Thema

Die offizielle Festivalsauswahl stellt Produktionen vor, die in Kassel nicht oder noch nicht gelaufen sind. Darunter sind zahlreiche Premieren, jedoch auch Filme aus dem reichen Fundus der Kinogeschichte. Hier werden Schätze gehoben, Zensiertes wieder zugänglich gemacht, Verdrängtes zu seinem Recht gebracht. Das Randfilmfest blickt dabei thematisch stets auf aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen und lädt zum filmischen Diskurs ein.

Hommage an Fred Halsted

Die diesjährige Werkschau widmen wir einem Pionier des queeren Pornos: *Fred Halsted*. Der US-amerikanischen Pornodarsteller und Regisseur (1941-1989) galt bereits zu seinen Lebzeiten als Legende. Seine transgressiven Filme, die freizügig Hardcore-Sex, SM und andere Fetisch-Praktiken zeigten, waren für das Erotikkino bahnbrechend und schickten Schockwellen durch das junge Gay Liberation Movement.

Waghalsig, grenzüberschreitend und sowohl abstoßend als auch tief faszinierend sind seine wenigen Spiel- und Kurzfilme. Sie gelten als einzigartige Synthesen aus Pornografie, Experiment und Dokumentarismus, welche ungewohnte Einblicke in die (queere) Urbanität amerikanischer Großstädte und die Subversion gesellschaftlicher Normen in den 1970er Jahren liefern.

Aber auch das Kunst-Establishment mischte *Halsted* auf, bald wurden Werke von ihm vom New Yorker *Museum of Modern Art* angekauft, *Salvador Dali* und *William S. Burroughs* galten als Fans. Trotz ihrer kulturellen Bedeutung waren *Halsteds* Filme lange Zeit nur stark geschnitten verfügbar. Das Randfilmfest präsentiert die vom *MoMA* restaurierten Fassungen von drei kontroversen Meisterwerken: *Halsteds* Cruising-Fantasie „L.A. Plays Itself“ (1972), das Autowerkstatt-Lustspiel „The Sex Garage“ (1972) und „Sex-Tool“ (1975), seinen fragmentarischen Avantgarde-Shortie.

Wettbewerbsprogramm Rand-Award // Rand-Award Shorts

Der Rand-Award wird in den Sektionen Langfilm und Kurzfilm vergeben.

Insgesamt sechs abendfüllende Produktionen und 40 Shorts mit einer Länge zwischen einer Minute und einer halben Stunde spiegeln das aktuelle abseitige Filmschaffen wider. Ob Hochglanz-, Studenten- oder Independentproduktion, aus den über 3.500 weltweiten Einreichungen schafften es nur die spannendsten und kontroversesten Streifen auf die Leinwand.

Unsere Jury entscheidet darüber, wer den Preis am letzten Abend mit nach Hause nehmen darf.

Der Rand-Award ist mit 1.250,- Euro dotiert. Der Rand-Award für die Shorts ist mit einem Preisgeld von 500,- Euro dotiert und wird von der *Volksbank Kassel Göttingen* gestiftet.

NEU: Randfilmfest Short-Film-Corner

Über 3.500 Einreichungen aus aller Welt haben die Auswahl für den Rand-Award schwer gemacht. Die Short-Film-Corner zeigt die fantastische Bandbreite all dessen, was nur knapp an einer Nominierung für den Rand-Award vorbeigeschlittert ist.

Sprachfassungen der Filme im Festivalprogramm

Die Filme im Programm sind üblicherweise in der Originalsprachfassung mit englischen oder deutschen Untertiteln (OmU) zu sehen. Filme ohne Sprache sind mit „keine Dialoge“ gekennzeichnet. In Einzelfällen konnte aufgrund mangelnder Verfügbarkeit nur eine Synchronfassung in Deutsch oder Englisch bereitgestellt werden. Diese Filme sind ebenfalls gekennzeichnet (DF/EF).

» Filmprogramm

The Spine of Night (Rand-Award)

Do. 15/9 // 19:00 Uhr // Großes Bali

Regie: Philip Gelatt, Morgan Galen King //
Sprecher: Richard E. Grant, Lucy Lawless, Patton
Oswalt u.a.

Finstere Mächte stürzen in eine rätselhafte Fantasy-Welt. Ihr Ziel: Die Auslöschung der Menschheit. Doch Helden aus vergangener Zeit und verschiedenen Kulturen schließen sich zusammen, um die finsternen Mächte zu zerstören.

„The Spine of Night“ ist ein sehr blutiges Fantasy-Epos, das die Freiheit des Mediums effektiv einsetzt. Mithilfe der Rotoskopie-Technologie greift der Film auf solche Großstaten wie „Heavy Metal“ zurück.

US 2021 | 93 Min. | digital | OmU | FSK ab 16



Hounds of Love

Do. 15/9 // 22:15 Uhr // Kleines Bali

Regie: Ben Young // Cast: EAshleigh Cummings,
Emma Booth, Stephen Curry u.a.

In Ben Youngs Spielfilm-Debüt geht ein psychopathisches Pärchen auf die Jagd. Ihr Opfer hat nur eine Chance, um wieder freizukommen: Manipulation!

Zwischen Beklemmung und Nüchternheit beweist „Hounds Of Love“, dass nichts schlimmer ist als das Grauen in unserem Kopf, als die Bilder, welche wir selbst den angedeuteten Ereignissen hinzufügen.

AU 2016 | 108 Min. | digital | OmU | FSK ab 16



Taxidermia

Do. 15/9 // 22:30 Uhr // Großes Bali

Regie: György Pálfi // Cast: Csaba Czene, Gergely
Trócsányi, Marc Bischoff

Eine ungarische Familiengeschichte in drei Akten: Während des zweiten Weltkriegs erfindet der Soldat Vendel immer wieder neue Varianten der Selbstbefriedigung. Sein Sohn übt sich während des ungarischen Sozialismus in der Disziplin des Wettessens und dessen Nachkomme ist nach dem Fall des Eisernen Vorhangs leidenschaftlicher Tierpräparator.

Ziehen Unterdrückung und Armut abnormales und ekelhaftes Verhalten nach sich? György Pálfi ist sich jedenfalls sicher!

HU, AT, FR 2006 | 91 Min. | digital | OmU | FSK ab 16



Kassel



BERGPARK

LEUCHTEN

INTERNATIONALES

LICHTKUNST-FESTIVAL

29.09. – 01.10.2022

Drei Abende lang verwandelt sich das **UNESCO WELTKULTURERBE** Bergpark Wilhelmshöhe in eine zauberhaft **ILLUMINIERTE TRAUM-LANDSCHAFT**. Erleben Sie Lichtinstallationen und Projektionen **INTERNATIONALER KÜNSTLER** und als Höhepunkt an zwei Tagen die **FARBENPRÄCHTIG INSZENIERTEN WASSERSPIELE**.

www.bergparkleuchten.de

Code Name: Nagasaki (Rand Award) Fr. 16/9//15:00 Uhr//Kleines Bali

Regie und Cast: Fredrik S. Hana // Cast: Marius K. Lunde, Fredrik S. Hana u.a.

Die beiden jungen Filmemacher Fredrik und Marius begeben sich auf die Suche nach Marius' lange verschollener Mutter nach Japan.

Bei dieser Aufgabe muss Marius seine eigenen Dämonen besiegen, sowie seine kulturell-identitären Problemen und die Angst vor Ablehnung überwinden.

Der Dokumentarfilm verwendet fiktionale Referenzen aus vielen Filmepochen und dem asiatischen Genrekinno.

NO 2021 | 70 Min. | digital | OmU | FSK ab 12



Fred Halsted – L.A. Plays Itself

Fr. 16/9//20:00 Uhr//Film-Shop

Regie: Fred Halsted // Cast: Jim Frost, Rick Coates, Fred Halsted, Joey Yale, Bob Blount u.a.

Ist „L.A. Plays Itself“ der größte Schwulenporno aller Zeiten? *Fred Halsted* hat zumindest mit diesem Film einen der ersten schwulen Pornofilme überhaupt gedreht und erreicht damit bereits eine andere Dimension.

Ein hypnotischer Soundtrack, gemischt mit nicht illustrativen und nicht synchronisierten Gesprächsausschnitten – wunderschön eingerahmt und komponiert zwischen Körpern, Gesichtern, Schwänzen und Landschaften.

Ein toller Akt der sexuellen und filmischen Freiheit!

US 1972 | 51 Min. | OmU | digital | FSK ab 18



School of the Holy Beast

Fr. 16/9//22:00 Uhr//Großes Bali

Regie: Norifumi Suzuki // Cast: Yumi Takigawa, Emiko Yamauchi, Yayoi Watanabe u.a.

Ein junges Mädchen verbringt eine letzte Nacht auf Partys, im Kino und im Bett eines attraktiven Motorradfahrers bevor sie als Novizin ins Kloster geht. Die heilige Stätte entpuppt sich allerdings als sündhafter Ort, an dem die autoritäre Äbtissin mit sadistischen Praktiken über die Nonnen herrscht.

Suzukis Manga-Adaption gilt heute als ein bedeutendes Werk der „Nunsplotation“ und ist darüber hinaus eine Perle des Bahnhofskinos.

JP 1974 | 91 Min. | digital | OmU | FSK ab 16



Irreversible

Fr. 16/9 // 23:00 Uhr // Kleines Bali

Regie: Gaspar Noé // Cast: Monica Bellucci, Vincent Cassel, Albert Dupontel u.a.

Eine traumatisierende Pariser Nacht und wir als Beobachter müssen uns ihr machtlos aussetzen.

Alex wird nach einer Party, in einer Unterführung, brutal zusammengeschlagen und vergewaltigt. Ihr Freund Marcus und Ex-Freund Pierre begehen einen grausamen Racheversuch.

Der rückwärts dargestellte Tag zeigt uns nun Szene für Szene, wie unfassbar schmerzhaft die determinierte Fiktion wirklich ist.

FR 2002 | 97 Min. | digital | OmU | FSK ab 18



The Medium (Rand-Award)

Sa. 17/9 // 17:30 Uhr // Großes Bali

Regie: Banjong Pisanthanakun // Cast: Narilya Gulmongkolpech, Sawanee Utoomma, Sirani Yankittikan u.a.

Ein Filmteam erkundet das Leben des Mediums Nim, in dem eine alte Gottheit wohnt; ein guter Geist, der im Dorf verehrt wird. Doch es ist bereits Böses am Werk und es scheint in Nims Nichte Mink gefahren zu sein.

„The Medium“ ist einer der fiesesten und wahn-sinnigsten Filme, die wir jemals auf dem Rand-filmfest gezeigt haben. Ein wahrhaft bösertiger und Haken schlagender Horrorfilm.

TH 2021 | 131 Min. | digital | OmU | FSK ab 16



Pleasure

Sa.. 17/9 // 20:00 Uhr // Film-Shop

Regie: Ninja Thyberg // Cast: Sofia Kappel, Zelda Morrison, Tee Reel u.a.

Die 20-jährige Schwedin Linnéa fliegt nach Los Angeles, um als Porno-Star ganz groß durchzustarten. Sie hält auch dann noch an ihrem Traum fest, als sie die Spielregeln der Pornoindustrie kennengelernt hat.

Nina Thyberg kontroverser Film über die Realitäten im Business ist eine ganz klassische Geschichte um Aufstieg und Fall in einem männlich geprägten Machtgefüge. Er erzählt vom Verlust der Unschuld in einem Milieu, das keine Unschuld kennt und in dem es nur um inszenierte Lust, Ausbeutung und Konsum geht. Dass es der Regisseurin trotzdem gelingt von weiblicher Selbstermächtigung zu berichten, ist ein wahres Kunststück.

SE 2021 | 108 Min. | digital | OmU | FSK ab 18



Fando y Lis

Sa. 17/9 // 20:00 Uhr // Kleines Bali

Regie: Alejandro Jodorowsky // Cast: Sergio Kleiner, Diana Mariscal, Tamara Garina u.a.

Ein Randfilmfest ohne einen echten *Jodorowsky* wäre ein anderes. Denn wir vergöttern die magisch-versponnene Bildsprache des bizarren Poeten und Meisters des Unmöglichen. In seinem Erstlingswerk „Fando y Lis“ kümmert er sich ausführlich um die Schönheit des Schmerzes, die Schönheit des Unvollkommenen, die Schönheit des Leids. Im Leben generell. Inmitten des Grotesken, des Absurden und Surrealistischen.



MX 1968 | 97 Min. | digital | OmU | FSK ungeprüft

Fred Halsted – Sextool

Sa. 17/9 // 22:00 Uhr // Film-Shop

Regie: Fred Halsted // Cast: Charmaine Lee Anderson, Gus Harvey, Fred Halsted u.a.

*Fred Halsted*s halluzinatorischer, fragmentierter Nachfolger von „LA Plays Itself“ geizt nicht mit Provokationen und Grenzüberschreitungen. Der üppig ausgestattete und mit einem grandiosen Score unterlegte Pornofilm wurde damals mit der ambivalenten Tagline: „Use/Abuse Everyone/Everything“ beworben.



US 1975 | 55 Min. | OmU | digital | k.J.

Udo – das Film

Sa. 17/9 // 22:00 Uhr // Großes Bali

Regie: Rolle & Rixxe

Aus dem famosen Leben eines Rock'n Roll Reiseleiters: Die Kasseler Musik- und Kneipenszene wäre eine andere, hätte es *Udo Schulze* nicht gegeben. Mit den Szenelokalitäten *Mutter* und *Goldgrube* schuf er für Bands und Musikfans Heim- und Brutstätten der Indie-Kultur.

Dem im Jahre 2018 plötzlich verstorbenen Kulturmacher hat der DJ und Filmemacher *Uwe Heinemann* ein ganz persönliches Portrait gewidmet, welches nun sein Leinwanddebüt auf dem Randfilmfest feiert.



DE 2020 | 28 Min. | digital | DF | FSK ungeprüft



WENIGER ZAHLEN.

MEHR BILDER.

- visuelle Auswertungen
- digitaler Workflow
- steuer- und betriebswirtschaftliche Beratung

: Orientierung im Steuerdschungel

TEAM TUTNJEVIC

steuern  beraten

www.team-tutnjevic.de

Erzbergerstrasse 47 | Kassel



www.plentymarkets.com

Iwans Kindheit

Sa. 17/9 // 22:15 Uhr // Kleines Bali

Regie: Andrei Tarkovsky // Cast: Nikolay Burlyaev, Valentin Zubkov, Nikolay Grinko u.a.

Die Flussufer des ukrainischen Dnjepr markieren die Frontlinie zwischen Wehrmacht und Roter Armee im zweiten Weltkrieg. Der 12-jährige Kriegswaise Iwan konnte nur mit viel Glück aus einem deutschen Lager fliehen. Von Träumen zwischen Kindheitserinnerung und Kriegshorror geplagt, riskiert er nun als Späher an der Front sein Leben. Er kennt dabei nur ein Ziel: Die Rache an denjenigen, die ihm Kindheit und Familie nahmen.

Tarkovskys Langfilmdebüt bricht mit der sowjetischen Tradition, die Wehrhaftigkeit der Roten Armee abstrakt zu überhöhen. Hier steht ganz das Einzelschicksal Iwans im Fokus und die Frage, was der Krieg mit uns und aus uns Menschen macht.

RU 1962 | 95 Min. | digital | OmU | FSK ab 16



Son of Saul

So. 18/9 // 13:00 Uhr // Großes Bali

Regie: László Nemes // Cast: Géza Röhrig, Levente Molnár, Urs Rechn u.a.

Sogenannte Sondereinheiten dienten in den Konzentrationslagern als Unterstützung der Nazis. Ihre Arbeit bestand u.a. darin die Toten aus den Gaskammern zu bergen und zu „entsorgen“. In „Son Of Saul“ begleiten wir den ungarischen KZ-Sonderhäftling Saul durch den bestialischen Alltag in Auschwitz und schauen dabei direkt und unvermittelt in die Fratze des Holocaust – in das unfassbare Grauen.

Der Film wird präsentiert vom JUFO Kassel (*Junge Forum der Deutsch-Israelischen Gesellschaft*).

HU 2015 | 107 Min. | digital | OmU | FSK ab 16



After Blue (Rand Award)

So. 18/9 // 15:00 Uhr // Großes Bali

Regie: Bertrand Mandico // Cast: Paula Luna, Elina Löwensohn, Vimala Pons, Agata Buzek u.a.

Nach dem Tod der Erde wird ein neues Paradies gesucht. Es heißt „After Blue“, liegt auf einem fernen Planeten und ist allein von Frauen besiedelt, die zwischen Flora und Fauna in Unschuld leben.

Bertrand Mandico wagt sich mit „After Blue“ erneut in psychotropisch überhöhte Szenarien, die in nicht enden wollenden Kaskaden sinnlicher Reize, Skurrilitäten, Surrealismus und Gendertrouble münden.

FR 2021 | 130 Min. | digital | OmU | FSK ab 16



Aboretum (Rand Award)

So. 18/9//17:30 Uhr// Kleines Bali

Regie: Julian Richberg // Cast: Oskar Bökelmann, Niklas Doddo, Volker Figge u.a.

Ein Städtchen mitten in Thüringen: Die Teenager Erik und Sebastian sind Außenseiter, in der Schule werden sie gemobbt und im Dorftreff gibt's von den Nazis aufs Maul. Doch mit der Langweile reift der Wunsch nach Rache.

Julian Richberg stammt aus Fritzlar, wohnt jetzt in Berlin und hat in Thüringen einen Coming-of-Age-Film mit mystischen Elementen gedreht, der zum Besten gehört, was der deutsche Genrefilm in den letzten Jahren hervorgebracht hat.

DE 2020 | 79 Min. | digital | OV | FSK ab 16 | im Anschluss Q&A mit Julian Richberg



Fred Halsted – Sex Garage

So. 18/9//18:00 Uhr// Film-Shop

Regie: Fred Halsted // Cast: Lee Byung-hun, Choi Min-sik, Jeon Kuk-hwan u.a.

Fred Halsteds „Sex Garage“ wurde noch vor „LA Plays Itself“ gedreht und ist ein kaleidoskopischer, greller Avantgarde-Pornofilm über die Ereignisse in einer Autowerkstatt – inkl. Stiefel, Leder, Motorräder, Reifen und Öl. Die finale Szene erinnert an Cronenberg, Anger und J.P. Rodrigues.

US 1972 | 35 Min. | OmU | digital | k.J.



Saloum (Rand Award)

So. 18/9//20:00 Uhr// Großes Bali

Regie: Jean Luc Herbulot // Cast: Yann Gael, Evelyne Ily Juhen, Roger Felmont u.a.

Spaghetti-Western trifft Agatha Christie trifft „Predator“ trifft „Bird Box“: Das Söldnertrio Chaka, Rafa und Minuit entführt den mexikanischen Drogenboss Felix bei einem Putsch in Guinea-Bissau. Als das Flugzeug während ihrer Flucht angeschossen wird, müssen sie im Sine-Saloum-Delta notlanden. Die drei finden Unterschlupf bei dem freundlichen Lagerbesitzer Omar. Allerdings wird schnell klar, dass hier etwas nicht stimmt.

SN 2021 | 84 Min. | digital | OmU | FSK ab 18



Viridiana

So. 18/9//22:30 Uhr//Kleines Bali

Regie: Luis Buñuel // Cast: Silvia Pinal, Francisco Rabal, Fernando Rey u.a

Klosterschülerin Viridiana besucht ihren Onkel auf einem abgelegenen Landsitz, nicht ahnend, dass sie Gegenstand seiner geheimen Obsessionen ist. Als sie nach seinem Selbstmord das Gut erbt, macht sie es zur Heimstätte von Bettlern - mit fatalen Folgen.



Unter Franco verboten, in der BRD seinerzeit um elf Minuten gekürzt, entlarvt Buñuel hier den Zwispalt von bürgerlicher Moral und religiösem Eifer.

MX, ES 1961 | 90 Min. | digital | OmU | FSK ab 18

» Rand-Award Shorts Nominees

Kurzfilmrolle 1

Fr. 16/9//21:30 Uhr//Kleines Bali

Dancing Bodies

Regie: Nono Ayuso // Cast : Óscar Corrales, Cristina Domínguez, Alba López

Eine fröhliche und sexuelle Ode an die Schwesternschaft.

FR 2019 | 05:42 Min. | OV



The Crack

Regie: Irene Romero // Cast: Julia Martinez, Edurne Pena

Zwei Freunde leben mit einem Riss in der Mauer ihrer gemeinsamen Wohnung, den sie mit ihrer eigenen Nahrung und Energie füttern.

ES 2022 | 14:40 Min. | OmU



The Wolf Copulating with the Forest

Regie: Edgar Silveira Franco

Die experimentelle Animation ist inspiriert von einer visionären Erfahrung mit Ayahuasca. Musik und Bilder sollen Klangempfindungen und Visionen poetisch übersetzen.

BR 2022 | 02:00 Min. | OV

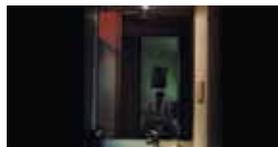


Dependency

Regie: Jack Patrick Howard // Cast: Harrison Tate

Von seinem Partner getrennt, kämpft der Ex-Süchtige Jüran darum, alten Versuchungen zu widerstehen.

UK 2021 | 08:20 Min. | OV



» Donnerstag, 15. September ab 19:00 Uhr

Zeit	Großes Bali	Zeit	Kleines Bali
19:00	<i>Opening Show</i> Arbeiter*innenliederchor The Delay In The Universal Loop Cat Woywod x thinfoilresistor <i>Im Anschluss: Rand-Award</i> The Spine Of Night 93 Min.	22:15	<i>Thema</i> Hounds of Love 108 Min.
22:30	<i>Thema</i> Taxidermia 91 Min.		

» Freitag, 16. September ab 15:00 Uhr

Zeit	Großes Bali	Zeit	Kleines Bali
		15:00	<i>Rand-Award</i> Code Name: Nagasaki 70 Min.
17:30	<i>Panel</i> What's Your Pleasure 1 – Lust für alle Beyer's X-Phon Performance	20:00	<i>Lesung</i> Christian Baron 60 Min.
22:00	<i>Thema</i> School of the Holy Beast 91 Min.	21:30	<i>Rand-Award Shorts NoMinees</i> Kurzfilmrolle 1 75 Min.
		23:00	<i>Thema</i> Irreversible 97 Min.

Programm Film-Shop

Erzbergerstraße 12, Kassel

» Freitag, 16. September

- 18:00 *Randfilmfest Short-Film-Corner*
Part 1 95 Min.
- 20:00 *Fred Halsted*
L.A. Plays Itself 51 Min.
- 21:30 *Randfilmfest Short-Film-Corner*
Part 2 49 Min.
- 22:30 *Party*
Scorothek

» Samstag, 17. September

- 18:00 *Randfilmfest Short-Film-Corner*
Part 3 97 Min.
- 20:00 *Thema*
Pleasure 108 Min.
- 22:00 *Fred Halsted*
Sextool 55 Min.
- » **Sonntag, 18. September**
- 18:00 *Fred Halsted*
Sex Garage 35 Min.

» Samstag, 17. September ab 15:00 Uhr

Zeit	Großes Bali	Zeit	Kleines Bali
		13:00	<i>Rand-Award Shorts NoMinees</i> Kurzfilmrolle 2 75 Min.
15:00	<i>Panel</i> What's Your Pleasure 2 – Lust für alle		
17:30	<i>Rand-Award</i> The Medium 131 Min.		
		20:00	<i>Thema</i> Fando y Lis 97 Min.
22:00	<i>Thema</i> Udo – das Film 30 Min.	22:15	<i>Thema</i> Iwans Kindheit 95 Min.

» Sonntag, 18. September ab 13:00 Uhr

Zeit	Großes Bali	Zeit	Kleines Bali
13:00	<i>Thema</i> Son of Saul 107 Min.		
15:00	<i>Rand-Award</i> After Blue 130 Min.		
		17:30	<i>Rand-Award</i> Aboretum 79 Min. im Anschluss Q&A
20:00	<i>Preisverleihung & Abschlussgala</i> Baal & Mortimer The Delay In The Universal Loop Im Anschluss: Saloum 84 Min.		
		22:30	<i>Thema</i> Viridiana 90 Min.

Programm FranzUlrich

Franz-Ulrich-Straße 19, Kassel

» Samstag, 17. September

22:30 **Gudrone Girls**
Mutter
im Anschluss Party
DJ Harlem Rixxe

Stand: August 2022, Änderungen vorbehalten.

I exist

Regie: Gisela Supichatti // Cast: Guillermo Donicelli

Eine Frau versucht, einen Toten wiederzubeleben.

AR 2021 | 06:03 Min. | OV



An Old Breed Of Beast Again Walk

Regie: Finley York // Cast: Huxley Isaiou

Durch die Linse eines Mannes, der allein in einer Welt am Ende der Zeit steht, wird die Natur der menschlichen Sterblichkeit erforscht.

AU 2022 | 05:57 Min. | OV



POLARIS IS SOMEWHERE

Regie: Zhou Zi Rui

Nach dem Tod seiner Kinder ist ein Vater in einem Kampf zwischen Traum und Realität gefangen.

CN 2022 | 10:00 Min. | OmU



Tiger

Regie: Peter Hajmasi // Cast: Milan Schruuff, Mary Zhang

Ein Detektiv versucht, der Realität seiner Ehe und seines Jobs zu entfliehen. Der Tod eines Mädchens könnte den Schlüssel zu seinem Käfig enthalten.

HU 2021 | 15:56 Min. | OmU



The Act Of Dying

Regie: Jan Soldat // Cast: Nicolas Cage

Collage montiert aus Sterbeszenen des Schauspielers Nicolas Cage.

DE 2022 | 05:30 | OV



Kurzfilmrolle 2

Sa. 17/9 // 13:00 Uhr // Kleines Bali

Face Me

Regie: Candida Massielle Asencio // Cast: Nicolas Molinero

Ein experimenteller Kurzfilm über einen körperlichen Dialog mit dem eigenen Spiegelbild und der Identität.

ES 2021 | 02:31 Min. | OV



Kaeru

Regie: Elias Djemil // Cast: Elizabeth Crispo

Auf der Suche nach dem inneren Lichtwesen.

CA 2020 | 02:36 Min. | OV



Crow Chick

Regie/Cast: Erfan Montazeri

No one, Never, Cares about you!

CA 2022 | 05:32 | OmU



Kingdom Of I

Regie: Maya Zaleoum // Cast: Marina Vienesco

Nur in ihren Fantasien kann Jane vor ihrem Bewusstsein und ihrer Moral davonlaufen.

LB 2019 | 13:46 Min. | OV



Sometimes A Human

Regie: Mohammad Tehrani // Cast: Sajjad Osivand

In einem Iranischen Schlachthof riecht es überall nach Blut. Eine Arbeitsumgebung, die kaum auszuhalten ist.

IR 2022 | 17:59 Min. | OmU



SLEEPWALKING

Regie: Shuchang Zheng // Cast: Lo Yenheng, Tzu Tao Chung

Ein Hotelkellner schlafwandelt nachts. Der Inhalt seiner Träume stimmt immer mit dem überein, was er tagsüber sieht und hört.

TW 2022 | 05:57 Min. | OV



herstory

Regie: Zhang Yui

In dieser abstrakten Dystopie erlebt der Protagonist die Nöte der Welt am eigenen Leib.

CN 2021 | 21:46 Min. | OV



Yerba Mala

Regie: Candida Massielle Asencio // Cast: Ivan Santo, Isabel Rabassa

Der auf Super 8 gedrehte Kurzfilm stellt in einer experimentellen Anordnung Geschlechterrollen in Frage.

ES 2021 | 02:17 Min. | OmU



» **Randfilmfest Short-Film-Corner**

Part 1

Fr. 16/9 // 18:00 Uhr // Film-Shop

Genderfluid

Regie: La Fille Renne, Laure Giappiconi, Elisa Monteil

FR 2021 | 06:43 Min. | OmU

FIST

Regie: Romy Alizée

FR 2021 | 03:00 Min. | keine Dialoge

IN THE DEPTHS OF THE SOUL

Regie: Susana Arbizu, Chloé Vadepiéd

FR 2021 | 06:50 Min. | keine Dialoge

Everything wrong with the world

Regie: Nicolai Zeitler, Marlene Bischof

DE 2021 | 04:20 Min. | OV

Kadoma City ZOMBIE Human Resources Center

Regie: Takashi Nasu

JP 2021 | 29:00 Min. | OV

Heir of the Dog

Regie: Fabrizio Prada

MX 2020 | 07:41 Min. | OmU

LUST

Regie: Loida Niño

MX 2021 | 10:00 Min. | OmU

AUTOAGGRESSION

Regie: Martin Willibald Meisl, Daria Vybornova

AT 2022 | 27:00 Min. | OV | im Anschluss Q&A

Part 2

Fr. 16/9 // 21:30 Uhr // Film-Shop

Debaushery

Regie: Angel M. Sanjurjo

PR 2021 | 16:00 Min. | OmU

I bled for you

Regie: Mia Hunter Evans

UK 2022 | 02:12 Min. | OmU

HYPNAGOGIA 3.8

Regie: Artemiy Timohanov

DE 2022 | 18:24 Min. | OmU

MensPlaining

Regie: Ann Antidote, Notorische Ruhestörung

DE 2022 | 11:58 Min. | OV | im Anschluss Q&A

Part 3

Sa. 17/9 // 18:00 Uhr // Film-Shop

Portrait of a Nullo

Regie: Lukas Jones

AT 2022 | 09:29 Min. | OmU

Dog-Gone It!

Regie: Hunter James Cox

US 2022 | 11:27 Min. | keine Dialoge

The Day I Killed My Mother

Regie: Aranya Sen

EE 2022 | 08:09 Min. | OmU

Somebody

Regie: Jean Cárdenas

CO 2022 | 09:57 Min. | keine Dialoge

Esta Si

Regie: Raul F. Marchán

ES 2022 | 08:01 Min. | OmU

Battles

Regie: Bianca I. Costin, Clara M. de Matins, Kara A. Numan

BE 2022 | 03:29 Min. | keine Dialoge

The One Minutes Series „Squeeze Crush Press Blush“ curated by Afra Eisma and Marnix van Uum

Regie: Afra Eisma/Director, Marnix van Uum

NL 2022 | 20:25 Min. | OV

The One Minutes Series „Imagine The Earth Is Your Lover“ curated by Annie Sprinkle & Beth Stephens

Regie: Annie Sprinkle, Beth Stephens

NL 2020 | 23:34 Min. | OV

» Tickets gibt es an der Abendkasse oder ab sofort im VVK:



Einzelkarten:

7,- € / 6,50,- € (ermäßigt)

Erhältlich an der Abendkasse in den Bali-Kinos und im Film-Shop.

Festival-Tickets:

60,- € / 50,- € (ermäßigt)

Erhältlich an der Abendkasse und im Vorverkauf in den Bali-Kinos und im Film-Shop. Durch Vorlage des Festival-Tickets an der Kino-kasse erhalten Sie je eine Freikarte für die jeweilige Veranstaltung.

» Vorverkaufsstellen

Film-Shop

Erzbergerstraße 12 | 34117 Kassel
0561 / 17538 | info@film-shop.org

Bali-Kinos

Rainer-Dierichs-Platz 1 | 34117 Kassel
0561 / 710550 | info@balikinos.de

» **Musikalisches, Diskursives und vieles mehr**

Opening Show

Do. 17/9//19:00 Uhr// Großes Bali

Wir eröffnen das Randfilmfest 2022 feierlich durch den legendären *Arbeiter*innenliederchor* und einem Grußwort der Stadträtin und Kulturdezernentin der Stadt Kassel *Dr. Susanne Völker*. Nach einem Block geheimer Kurzfilme, einer musikalischen Performance des Duos *Cat Woywod x thinfoilresistor* starte der erste Wettbewerbsbeitrag „The Spine of Night“. Den Schlusspunkt setzt das Ambient-Set von *The Delay In The Universal Loop*.



Arbeiter*innenliederchor

Der *Arbeiter*innenliederchor Kassel* tritt zum ersten Mal im Großen Bali auf und wird klassische Lieder der Arbeiter- und Arbeiterinnenbewegung und Revolutionshymnen der Pop-Kultur vortragen.



The Delay In The Universal Loop

The Delay In The Universal Loop ist das musikalische Kind von *Dylan Iuliano*, einem Twenty-something-Typen, der aus einem Kaff im tiefsten Süditalien stammt. *Dylan* wird sowohl am Eröffnungsabend als auch auf der Abschlussgala seine süchtig machende Mischung aus Neo-Psychedelic, Sound-Experimenten, warmer analoger Electronica und sexy Vocoder-Voces performen.



Cat Woywod x thinfoilresistor

Post Apocalyptic Experimental nennen die beiden Künstler*innen *Cat Woywod* und *Elko Braas* ihre Klangskulpturen, die sie am Eröffnungstag des Randfilmfestes im Großen Bali vorstellen werden. Mal sanft, mal harsch, chargiert das Duo mit Klangteppichen aus Voice- und Field-Recordings und modulierten Synthesizerklängen zwischen sphärischem Ambient und harschem Noise. Gemeinsam errichten sie Türme aus subtilen und nuancierten Klängen, um sie dann in sich zusammenfallen und unter lautem Getöse begraben zu lassen.



What's Your Pleasure – Lust für alle

Fr. 16/9//17:30 Uhr//Großes Bali und Sa. 17/9//15:00 Uhr//Großes Bali

Ganz gleich wie reichhaltig die Möglichkeiten des Kinos sind und wie obsessiv sich Filmemacher*innen in den letzten 120 Jahren mit Sexualität auch bereits auseinandergesetzt haben mögen, kaum ist es der siebten Kunst gelungen, Begehren und Lust als pure Utopie darzustellen, befreit von den sozialen, religiösen und politischen Einschränkungen, denen das Publikum stets unterworfen war.



Die von Beginn an so erotisierte Form des narrativen Spielfilms interessierte sich selbst nach 1968 kaum für Konstellationen abseits der Monogamie. Warum fällt es dem Kino leichter, die Fallstricke des irdischen Eros einzufangen oder zu problematisieren, denn einen Gegenentwurf zu starten? Warum reproduziert seine ausschweifende Imagination fast immer die Scham und verbale Ratlosigkeit, auf die sein Publikum im Leben so oft zurückgeworfen wird? Wir suchen nach Antworten und Widerständen in vergessener oder randständiger Filmgeschichte, im Spiel-, Porno- und Dokumentarfilm. Ein Kino, das sich gegen vergangene und aktuelle Tendenzen in der Gesellschaft zur Wehr setzt und die fröhliche Maßlosigkeit menschlicher Sexualität auf seine Weise zurückerobert will.

Alexander Schultz und *Christoph Draxta* werden das Panels begleiten und mit jeweiligen Filmbeispielen illustrieren.

Urban Beyer – X-Phon Performance

Fr. 16/9//17:30 Uhr//Großes Bali

Urban Beyer galt bereits in jungen Jahren als musikalisches Supertalent, studierte Trompete, Gesang und Klavier in Kassel und erhielt mit 16 Jahren sein erstes professionelles Engagement als Musiker. Auf dem diesjährigen Randfilmfest wird er sich mit seinem Sopransaxophon sich auf das ganz spezielle Parkett des Soundtracks begeben und vor und während der Vorführung eines Pornofilms live zu Bild und Ton improvisieren. Wir sind sehr gespannt!



Christian Baron

Fr. 16/9//20:00 Uhr//Kleines Bali

Christian Baron lebt als freier Autor in Berlin. Nach dem Studium der Politikwissenschaft, Soziologie und Germanistik in Trier arbeitete er mehrere Jahre als Zeitungsredakteur. „Schön ist die Nacht“ ist ein Roman über die westdeutschen Siebzigerjahre, der Roman einer ganzen sozialen Klasse. Zwischen ihren nach Emanzipation strebenden Frauen und ihnen entgleitenden Kindern, zwischen Spekulantenträumen und Baustellenwirklichkeit führen Willy und Horst aussichtslose Kämpfe um ihren Anteil am Wohlstand.



Die Lesung wird präsentiert vom *Literaturhaus Nordhessen*.

Scorothek

Fr. 16/9 // 22:30 Uhr // Film-Shop

Die Scorothek ist zurück! Die Randfilm-DJanes und DJs feiern mit euch das Comeback der Film-Shop-Kultparty mit einer Auswahl ihrer Lieblingsplatten: Von Soundtrack und Ambient über Hip Hop und Jazz bis zu Heavy Metal und Kraut-Rock ist alles dabei, was das musikverliebte Herz höher schlagen lässt.



Gudrone Girls

Sa. 17/9 // 22:30 Uhr // FranzUlrich

Gudrone Girls trägt im Namen das Gedenken an die Kinder- und Jugendbuchautorin *Gudrun Pausewang* und die Auseinandersetzung mit dem Geschlecht. Drone ist eine Spielart des experimentellen Punks, die sich in *Gudrone* atomartig verbindet bis es explodiert.



Mutter

Sa. 17/9 // 22:30 Uhr // FranzUlrich

Obwohl die Band *Mutter* immer wieder betont eine normale Rockband zu sein, entzieht sie sich seit inzwischen über 30 Jahren und 13 Alben erfolgreich jeder Festlegung. Die *taz* bezeichnet sie als ein „Mysterium deutscher Rockgeschichte“, *Westzeit* beschreibt sie als „Monstrum aus Kunst-Punk, industriell mutierter Liedermacherei und Scherben geheuchelter Nostalgie“, andere sprechen von missverstandendem Diskurspop, Antirock oder benennen ihre Kneipe nach der Band (*Mutter*).



Die Texte von *Max Müller* sind kleine, manchmal lakonische, aber immer präzise beobachtete Alltagsgeschichten, die gerade wegen ihrer schroffen Unmittelbarkeit sprachliche Kunst sind. Die Band ist dabei selten explizit politisch, vielmehr ist es ihr dringlicher Vortragsstil, ihre musikalische Kompromisslosigkeit und ihr DIY-Ethos, in der sich ein lautes Nichteinverständnis mit den Verhältnissen ausdrückt.

Das Konzert wird präsentiert von *Mutter* und *Lost&Found Records*.

Im Anschluss: Party mit *DJ Harlem Rixxe*

Preisverleihung und Abschlussgala

So. 18/9//20:00 Uhr// Großes Bali

Die Abschlussgala beginnt mit einem musikalischen Intro von *Baal & Mortimer*, das in die Preisverleihung der beiden Rand-Awards überleiten wird. Danach folgt die Vorführung des Siegers des Rand-Award Shorts. Bevor „Saloum“ dann den Abend im Großen Bali beschließt, wird *The Delay In The Universal Loop* seine musikalische Vielfalt erneut live präsentieren.



Baal & Mortimer

So. 17/9//22:00 Uhr// Großes Bali

Alexandra Grüber wuchs in Düsseldorf auf, studierte Kunst- und Literaturwissenschaften und lebt nun in Berlin, wo sie als *Baal & Mortimer* musikalisch an Fragen von Widerstand, Autonomie, Körper und Konzept forscht. Ihr Gesang ist mehrstimmig geschichtet, orchestral, moduliert harmonisch, umgarnet die Instrumente und schmiegt sich selbst als solches in die Musik ein. Sie produziert Klänge, die die Anmutung von exzentrischem Folk erahnen lassen, aber nie aussprechen. *Baal & Mortimer* sind Meister der Verführung, sie bezaubern uns, sie kommen uns ganz ganz nahe, umtanzen uns und tanzen mit uns, umarmen uns und bieten den schönsten Trost.



» **Veranstaltungsllocations**

Bali-Kinos Kassel



Die Bali-Kinos sind eine beliebte Kasseler Abspielstätte mit bewegter Geschichte! In den 1960ern lief hier klassisches Bahnhofskino als Non-Stop-Programm, vorwiegend mit Action-, Kung-Fu- und Sexfilmen. Nach der Schließung wurde es 1995 als Bali wieder eröffnet und glänzt nun als stilvolles Arthouse-Kino mit zwei atmosphärischen Sälen, höchsten technischen Standards und einer anspruchsvollen Programmgestaltung. Bereits 2010 wurde das Bali zum besten Filmtheater Hessens gekürt.

Bali-Kinos im KulturBahnhof Kassel

Rainer Dierichs Platz 1
34117 Kassel

Film-Shop Kassel



Der Film-Shop Kassel wurde 1975 von dem Videotheken-Pionier *Eckhard Baum* gegründet. Nach über 40 Jahren Verleihgeschichte und über 20.000 Filmtiteln im Archiv, steht nun Randfilm für den Erhalt der ältesten Videothek der Welt ein.

In unserem aufgemöbelten KiezKino wird die Werkschau von *Fred Halsted*, „Pleasure“ und die Randfilmfest Short-Film-Corner zu sehen sein.

Film-Shop Kassel

Erzbergerstraße 12
34117 Kassel

FranzUlrich



Das FranzUlrich wurde mit viel Liebe zum Detail und vor allem mit größter Sorgfalt für einen guten Sound hergerichtet. Der kleine Club mit chilligem Vibe eröffnete 2020 an der *Nachrichtenmeisterei* am *KulturBahnhof*. Seitdem bringt die Location mit feinem Booking frischen Wind in die Kasseler Szene.

Die Bahnbaracke wurde einst vom Musikliebhaber und Tüftler *Claus Szypura* angemietet und mit viel Herzblut aufgebaut. *Claus* ist leider Anfang dieses Jahres plötzlich verstorben.

FranzUlrich

Franz-Ulrich-Straße 19
34117 Kassel

» Gäste



Ann Antidote

*Künstlerin, Schauspielerin,
Filmemacherin*



Christian Baron

Autor und Journalist



Christoph Draxta

Filmhistoriker und Filmkurator



Martin Willibald Meisl

Künstler und Filmemacher



Julian Richberg

Filmemacher



Alexander Schultz

*Medienwissenschaftler und
Kinomacher*



Dr. Susanne Völker

*Stadträtin und Kultur-
dezernentin der Stadt Kassel*

» Impressum

Veranstalter:
Randfilm e.V.

Inhaltlich verantwortlich gemäß TMG:

Volker Beller

Festivalleitung:

Volker Beller

Assistenz der Festivalleitung:

Sabri Yildirim

Auswahl Langfilme:

Volker Beller, Magnus Knoll, Markus Schreiber

Auswahl Rand-Award:

Volker Beller, Sabri Yildirim

Auswahl Rand-Award Shorts:

Volker Beller, Sabri Yildirim

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

Volker Beller

Sponsoring:

Markus Schreiber, René Wegener, Volker Beller

Finanzen und Förderungen:

Volker Beller, Frank Erftemeier

Distribution:

Magnus Knoll, Volker Beller

Technische Umsetzung:

Julian Blumnauer, Héctor Jesús Gutiérrez

Rodríguez, David La Grant

Redaktion:

Volker Beller

Moderation und Gespräche:

Julia Dernbach, Volker Beller

Grafik und Satz: Bahnhofsadel

Bildquellen:

Elle Driver, Drop Out, Privat, Randfilm-

Archiv, Verleihe und Distributionen, Julian

Richberg, Koch-Films, Wikipedia, Unsplash,

Bahnhofsadel, Bildstörung, Karl und Pauline

Foto und Eckard Baum

Vielen Dank an das gesamte Randfilm-Team

für die tatkräftige Unterstützung bei der

Realisierung des Festivals!

39.
KASSELER
DOK UMENTAR
FILM
UND
VIDEO **FEST**
15.-20.11.2022 + ONLINE → 27.11.

PROGRAMM UND KATALOG ONLINE AB ENDE OKTOBER

WWW.KASSELERDOKFEST.DE

FILMLADEN KASSEL E.V. | GOETHESTR. 31 | 34119 KASSEL | FON: +49 (0)561 707 64-21 | DOKFEST@KASSELERDOKFEST.DE

Foto: Ilkka Hästö / Layout: aneller cayra

FRIZZ

DAS MAGAZIN FÜR KASSEL UND UMGEBUNG

IMMER MEHR DRIN ALS GEDACHT

www.frizz-kassel.de

... und jeden Monat an ausgesuchten Verteilstellen erhältlich.

*Stand August 2022. Änderungen vorbehalten.
Für Schäden an Körper oder Geist wird keine Haftung übernommen.*

RANDFILM

Randfilm e.V.

Erzbergerstraße 12 | 34117 Kassel
info@randfilm.de | www.randfilmfest.de